

LKF 2014

Mit 1. Jänner 2014 werden folgende Leistungen in den LKF-Leistungskatalog aufgenommen:

Aflibercept (ZALTRAP®): der monoklonale Antikörper zur Behandlung des metastasierten kolorektalen Karzinoms ist mit der MEL-Nr XA042 in der MEL-Gruppe 22.14 abgebildet (führt über die bereits bestehende LGR69 in die Fallpauschale E). Die Leistungseinheit von 4 mg/kg KG entspricht 1103 Punkten (Leistungskomponente).

Brentuximab Vedotin (ADCETRIS®): ist als MOAB zur Therapie des rezidierten oder refraktären Mb Hodgkin und des rezidierten oder refraktären ALCL (anaplastischen large cell lymphoma) mit der MEL-Nr XA064 ebenso der MEL-Gruppe 22.14 zugeordnet (führt über die neue LGR84 in die Fallpauschale B), was mit 1,8 mg/kgKG einer Leistungskomponente von 7576 Punkten entspricht.

Pertuzumab (PERJETA®): ist zur Anwendung in Kombination mit Trastuzumab und Docetaxel bei erwachsenen Patienten mit HER2-positivem metastasiertem oder lokal rezidivierendem, inoperablem Brustkrebs indiziert. Perjeta ist mit der MEL-Nummer XA082 ebenso der MEL-Gruppe 22.14 zugeordnet (wurde der bestehenden LGR68 zugeordnet und führt in die Fallpauschale D). Die entsprechende Leistungskomponente beträgt 1950 Punkte.

Mifamurtide (MEPACT®): ist zur adjuvanten Therapie von hochmalignen Osteosarkomen bei Patienten bis zum 30 Lebensjahr zugelassen und mit der Standarddosis von 2 mg/m² nun mit der MEL-Nr XA028 in der MEL-Gruppe 22.22 abgebildet. Die Leistungskomponente dieser Gruppe beträgt 2287 Punkte (Fallpauschale A).

Aus der Gruppe der Zytostatika wurden sowohl **Decitabine (DACOGEN®)** als auch **Pixantron (PIXURI®)** in die MEL Gruppe 22.05 aufgenommen, was einer Leistungskomponente von 5063 Punkten entspricht.

Nicht aufgenommen in den Leistungskatalog wurde:

Busulfan (Busulvex®): ist in der Fallpauschale der Stammzelltransplantation enthalten – kann nicht extra kodiert werden

Folgende Anträge für Aufnahme in den Leistungskatalog 2015 werden gestellt:

- Gemcitabine/Nab-Paclitaxel: Kombinations-Chemotherapie
- Obinutuzumab (Gazyva®): anti CD20 MOAB)
- Trastuzumab Emtansin (Kadcyla®): Her2 Konjugat MOAB

Weitere Informationen:

Bislang intravenös verabreichte, bereits im LKF-Katalog abgebildete Substanzen können bei **subkutaner Applikation** mit der vorhandenen MEL-Nummer kodiert werden, falls die Kosten für das Präparat sich nicht ändern (gilt für Bortezomib, 2014 auch für Rituximab und Herceptin zu erwarten).

Für Rückfragen stehe ich in gewohnter Weise gerne zur Verfügung

Michael Girschikofsky